Besuch der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Prof Dr. Johanna Wanka, am IGK in Mexiko, El Colegio de México

Die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Prof. Dr. Johanna Wanka, besuchte am 8. Februar 2016 das Internationale Graduiertenkolleg “Zwischen Räumen” am El Colegio de México. Mit dem gemeinsamen deutsch-mexikanischen Jahr 2016/17 soll die Kooperation zwischen Mexiko und Deutschland vertieft und ein Zeichen der Verbundenheit gesetzt werden. Thematischer Schwerpunkt ihres Mexiko-Aufenthaltes waren insbesondere die wissenschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Staaten. Die Ministerin wurde von einer Delegation von Abgeordneten des Deutschen Bundestages und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung begleitet.

Die mexikanischen und deutschen Sprecher des IGK, Prof. Dr. Carlos Alba und Prof. Dr. Stefan Rinke, empfingen gemeinsam mit der Universitätspräsidentin, Prof. Dr. Silvia Giorguli, und dem deutschen Botschafter, Viktor Elbling, die Ministerin im Auditorium Alfonso Reyes des El Colegio de México. Silvia Giorguli und Johanna Wanka gingen in ihren Ansprachen auf die zunehmend anwachsende Bedeutung des akademischen Austauschs zwischen den Ländern im geisteswissenschaftlichen Bereich ein. Eine besondere Rolle spielen dabei Hochschulabkommen zwischen den Universitäten, die Fördermöglichkeiten des DAAD und DFG-Drittmittelprojekte wie das IGK.

Carlos Alba und Stefan Rinke führten in die Programmlinien des Graduiertenkollegs ein und boten einen knappen Überblick über die bisherigen Forschungsergebnisse und die Erfolge der AbsolventInnen. Sie stellten sowohl die internationale Mobilität der ForscherInnen in Berlin/Potsdam und Mexiko als auch den interinstitutionellen sowie interdisziplinären Charakter des IGK als einzigartige Merkmale einer geistes- und sozialwissenschaftlichen Forschungskooperation heraus. Die Ministerin erhielt einen weitergehenden persönlichen Einblick in die konkrete akademische Arbeit des Kollegs durch die Schilderung von Prof. Dr. Ilán Bizberg, Mitglied des IGK Mexiko, über seine Erfahrungen als Gastwissenschaftler während seiner Forschungsaufenthalte am Lateinamerika-Institut in Berlin. Über zukünftige Möglichkeiten, die internationale Mobilität weiter zu vertiefen, sprachen der Leiter des DAAD Mexiko, Dr. Alexander Au, und der derzeitige Inhaber des Alexander von Humboldt-Lehrstuhls, Prof. Dr. Ludger Pries (DAAD, El Colegio de México). Die Präsentationen führten zu einem lebhaften Austausch mit der Ministerin und ihrer Delegation über das IGK „Zwischen Räumen“ als ein erfolgreiches geistes- und sozialwissenschaftliches Kooperationsabkommen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant *Club de Banqueros* in der historischen Innenstadt standen weitere Gespräche mit Vertretern des nationalen Forschungs- und Innovationsrats Mexikos, *Consejo Nacional de Ciencia y Tecnologia* (CONACyT), auf dem Programm. Die Ministerin und ihre Delegation, die Mitglieder des IGK und weitere Gäste beendeten den Tag mit einem festlichen Empfang in der Deutschen Botschaft.

Der Besuch der Bundesministerin für Bildung und Forschung und ihrer Delegation bot dem IGK eine hervorragende Gelegenheit, seine Forschungsergebnisse sowie die wertvollen akademischen Erfahrungen seiner Mitglieder zu präsentieren und gleichzeitig Ideen und erste Entwürfe für zukünftige, geistes- und sozialwissenschaftliche Forschungsabkommen zwischen Mexiko und Deutschland zu erläutern.

(Robert Lüdtke, IGK Mexiko)

Fotos vom Besuch der Ministerin

(von links nach rechts: Johanna Wanka, Silvia Giorguli, Viktor Elbling)

DR. CARLOS ALBA

DR. STEFAN RINKE
DRA. JOHANNA WANKA
DRA. SILVIA GIORGULI SAUCEDO

EL COLEGIO DE MÉXICO
DR. STEFAN RINKE
DRA. JOHANNA WANKA
DRA. SILVIA GIORGULI SAUCEDO

DR. DAVID RAMIREZ
DR. ALEXANDER
DR. ILAN BIZBERG

DR. DAVID RAMIREZ
DR. CARLOS ALBA
DR. STEFAN RAMIS
DR. JOHANNA MANIA
DR. ILIA DORGU BUCEZI
EMB. VIKTOR ELBLING
DR. LÜDGER PRIES
DR. ALEXANDER ALI
DR. LÍN BOBERG